
VERANSTALTER

Exzellenzcluster „Religion und Politik“

Johannisstraße 1
48143 Münster
Tel: +49 251 83-23376

religionundpolitik@uni-muenster.de
Instagram: @religionundpolitik
Twitter: @religionpolitik

ANMELDUNG

Teilnahme per Videoplattform Zoom.

Anmeldung bis 25.5.2021 unter
veranstaltungenEXC@uni-muenster.de

EXZELLENZCLUSTER „RELIGION UND POLITIK“

Der Exzellenzcluster „**Religion und Politik. Dynamiken von Tradition und Innovation**“ untersucht seit 2007 das komplexe Verhältnis von Religion und Politik quer durch die Epochen und Kulturen. In der Förderphase von 2019 bis 2025 analysieren die 140 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus 20 geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern und 10 Ländern in epochenübergreifenden Untersuchungen besonders Faktoren, die Religion von der Antike bis heute zum Motor politischen und gesellschaftlichen Wandels machen. Der Forschungsverbund ist der bundesweit größte dieser Art und unter den Exzellenzclustern in Deutschland einer der ältesten und der einzige zum Thema Religion. Das Fördervolumen von 2019 bis 2025 liegt bei 31 Millionen Euro.



Exzellenzcluster „Religion und Politik“

TAG DES EXZELLENZCLUSTERS

Einblicke in neue Forschungsfelder
28.5.2021 | 9.00 Uhr via Zoom



TAG DES EXZELLENZCLUSTERS

Der Exzellenzcluster kommt am 28. Mai 2021 zu einem „Tag des Exzellenzclusters“ zusammen, um gemeinsam neue Impulse und Erkenntnisse aus aktuellen Forschungsprojekten zu diskutieren. Im Mittelpunkt der interdisziplinären Veranstaltung stehen acht Vorträge, die anhand verschiedener Fallbeispiele die komplexen Dynamiken von Religion, Politik und Gesellschaft beleuchten. Die Themen reichen von religiösen Interaktionen im antiken Griechenland über das Verhältnis von Wahrsagerei und Politik in der Frühen Neuzeit bis hin zur Publikationskultur religiöser Frauen im postkolonialen Indonesien und zu länderspezifischen Umgangsweisen mit Religion in der heutigen Zeit.

Referenten sind Vertreterinnen und Vertretern der Disziplinen Geschichte, Philosophie, Judaistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft und Soziologie; zur Sprache kommen gleichermaßen Doktorand*innen, Postdocs und Professor*innen. Im Anschluss an die Vorträge schließt sich jeweils eine Diskussion mit den übrigen Mitgliedern des Exzellenzclusters an.

Der „Tag des Exzellenzclusters“ soll zunächst neuen Mitgliedern des Forschungsverbands die Gelegenheit geben, ihre Projekte vorzustellen und sowohl inhaltlich als auch im methodischen Zuschnitt mit Kolleginnen und Kollegen zu diskutieren. Darüber hinaus soll er einen Austausch über Fächergrenzen und Statusgruppen hinweg anregen, der ganz neue Vernetzungen innerhalb des Clusters ermöglicht. Wir verlassen hier das fokussierende Format einzelner Arbeitsgruppen, weil wir uns von der breiteren Diskussion nicht nur innovative Impulse für aktuelle Forschungen im Cluster erhoffen, sondern vor allem auch einen lebhaften Austausch über neue Themen und Fragestellungen, die wir nicht zuletzt mit Blick auf die nächste Projektphase gemeinsam weiterentwickeln und konkretisieren möchten.

PROGRAMM

09.00 – 09.15 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Nils Jansen, Sprecher des Exzellenzclusters

09.15 – 10.00 Uhr

Wahrsagerei und Politik in der Frühen Neuzeit. Überlegungen zu einem ambivalenten Zusammenhang

Prof. Dr. Ulrike Ludwig (Geschichte der Frühen Neuzeit)

10.00 – 10.45 Uhr

The Language of God

Anna Maj Blundell (Philosophie)

Moderation Prof. Dr. Reinhard Achenbach

Pause

11.00 – 11.45 Uhr

Lokale Welten 2.0. Die Sakrallandschaft des Saronischen Golfes in der Antike

Prof. Dr. Hans Beck, Dr. Marian Helm, Dr. Sophia Nomicos (Alte Geschichte)

11.45 – 12.30 Uhr

The Other Within: Self-Identity and Othering in the Haggadah

Dr. Débora Marques de Matos (Jüdische Studien)

Moderation Prof. Dr. Johannes Hahn

Mittagspause

14.00 – 14.45 Uhr

Entangled gardens: the Cup of Constantino de Braganza at the National Museum of Capodimonte, Naples

Dr. Francesco Gusella (Kunstgeschichte)

14.45 – 15.30 Uhr

Muslimische Präsenz und soziale Arrangements in städtischen Kindergärten – ein Zwischenbericht aus der Feldforschung

Arne Laßen (Religionswissenschaft)

Moderation Prof. Dr. Ulrich Willems

Pause

15.45 – 16.30 Uhr

Gender and Religion in (Post)Colonial Indonesia: Women's Print Cultures, c. 1920-1960

Dr. Kirsten Kamphuis (Global- und Kolonialgeschichte)

16.30 – 17.15 Uhr

Platz schaffen für Religion? Länder- und organisationspezifische Prägungen der Aushandlung von Säkularität

Prof. Dr. Ines Michalowski (Religionssoziologie)

Moderation Prof. Dr. Christel Gärtner

17.15 – 17.20 Uhr

Abschluss

Prof. Dr. Nils Jansen